

HANDBALL REPORT



3. LIGA
Deutscher Handballbund



SGSH Dragons

Samstag, 18. März 2023, Anwurf 19:15 Uhr, Sporthalle Spenge



REWE

Kaluscha & Wehling

Bar.Lounge.Restaurante.

Mexim's MAD MEX
ESTACION

...the latin way of life!

Ostwestfalenplatz 2
33613 Bielefeld

0521 9864480

Bahnhofstr. 100
32257 Bünde

05223 9915050

www.mexims.de



meinevolksbank.de

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Herford-Mindener Land eG



Nah und Stark





**ABGERECHNET
WIRD AM ENDE.**

**WIR KÜMMERN UNS UM
IHRE ALTERSVORSORGE.**

PVF FINANZDIENSTLEISTUNGEN GmbH

Poststraße 21
32139 Spenge

T 05225 8750 0
F 05225 8750 40

info@pvf-finanzen.de
www.pvf-finanzen.de



Grußwort des Vereinsvorsitzenden



Horst Brinkmann

Hallo liebe Handballfreundinnen und -freunde, nachdem unsere Mannschaft an den beiden vorigen Wochenenden zu Auswärtsspielen unterwegs war, treffen wir uns heute wieder in unserer Halle. Ich begrüße euch alle sehr herzlich. Gegner des TuS Spenge sind die SGSH Dragons aus Schalksmühle und Halver, also alte Bekannte, mit denen wir schon oft zu tun hatten. Wir heißen sie herzlich willkommen. Das gilt für alle, die zur Gastmannschaft gehören, die Spieler, Trainer und Betreuer, natürlich auch für die Gästefans, die aus dem

nördlichen Sauerland zu uns nach Ostwestfalen gekommen sind. Ebenso gilt das für die Presse und die Schiedsrichter. Das Spiel leiten Stefan Ahlgrimm und Christopher Backwinkel. Stefan kommt aus Gießen, Christopher aus Bochum.

Der TuS Spenge steht in der 3. Liga im Moment auf dem 5. Platz und befindet sich noch im Wettbewerb um Platz 4. Die ersten 9 Spiele in der Rückrunde blieb unsere Mannschaft ungeschlagen. Weil drei Begegnungen unentschieden endeten und weil die direkten Konkurrenten Bergische Panther und Longericher SC ebenfalls erfolgreich waren, ist die Ausgangsposition nicht optimal.

Vor einer Woche traf unser Team in Emsdetten auf den Topfavoriten, der Platz 1 in der Staffel bereits sicher erreicht hat. Für einen Punkterfolg reichte es dort erwartungsgemäß nicht, zumal das Verletzungsspektrum zurückgekehrt ist.

Nun kommt es darauf an, was unser TuS heute und in den weiteren beiden Saisonspielen noch erreichen kann. Wichtig ist dabei natürlich auch wieder die Unterstützung durch die Spenger Fans.

Übrigens: Das historische Foto aus dem letzten HandballReport ist im November 1992 entstanden. Zu sehen sind (v. li.) Karl-Heinz Tiemeyer, Heiko Holtmann und der Torhüter Dieter Bartke, ein ehemaliger Nationalspieler, der zu der Zeit für den TuS Spenge spielte und der leider schon 2002 verstorben ist.

Euer Horst Brinkmann

Folge uns auch bei:



www.instagram.com/tusspengehandball



www.facebook.com/tus.spenge.handball



Steuerberatungskanzlei
HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH)

Tim Oliver Hansel
Steuerberater

05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger



www.stb-hansel.de

Sanitär Heizung Bruning

Ingenieurbetrieb für Gebäudetechnik



**ERFAHRUNG,
KNOW HOW
UND KOMPETENZ
SEIT ÜBER
90 JAHREN.**



www.sanitaer-bruning.de

MITARBEITER GESUCHT

Spenge | Biermannstr. 20
Telefon: 05225/8500-0



Base
SPORTS SPENGE

joma-sport.com
all for sport



Werner Rechtsanwälte

Spenge

Poststraße 36

Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen

Spenger Straße 2

Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger

Königin-Mathilde-Platz 1

Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de

www.baurechtkompetenz.de

GERRIT WERNER

Rechtsanwalt – Notar a.D.

Fachanwalt für

– Arbeitsrecht

– Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS

Rechtsanwalt

Fachanwalt für

– Strafrecht

– Arbeitsrecht

– Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER

Rechtsanwalt – Notar (mit Amtssitz in Spenge)

Fachanwalt für

– Familienrecht

weitere Tätigkeitsschwerpunkte

– Miet- und Wohnungs-

eigentumsrecht

– Bau- und Architektenrecht

10 Plätze, 13 Bewerber

In den fünf Staffeln der 3. Handball-Liga haben sich 13 Klubs dazu entschieden, für eine mögliche Aufstiegsrunde zu melden. Maximal zehn Teams können um die drei Aufstiegsplätze zur 2. Bundesliga kämpfen. Voraussetzung ist der 1. und 2. Platz. Ein Nachrücken des Dritten ist nicht möglich.

In der Staffel Nord hat der TuS Vinnhorst als uneinholbarer Tabellenführer Planungssicherheit. In der Ost-Staffel ist der EHV Aue bereits qualifiziert. Im Westen kann der TV Emsdetten bereits fest planen. Im Süd-Westen hat die HSG Hanau das Ticket für die Meisterrunde bereits gelöst. Gleich fünf Klubs aus der Süd-Staffel haben sich für die Meisterrunde gemeldet. Wer es wird, entscheidet sich in den nächsten Wochen in einem spannenden Rennen bis zum Saisonende. Nachstehend die vollständige Liste: TuS Ferndorf, TuS Vinnhorst, HSG Krefeld Niederrhein, Eintracht Hildesheim, MTV Braunschweig, TV Emsdetten, TuS Fürstfeldbruck, HC Oppenweiler/Backnang, HSG Hanau, VfL Pfullingen, SG Leutershausen, SV Salamander Kornwestheim und EHV Aue.

CL-Gruppenphase

SC Magdeburg hat sich nach dem 34:33-Sieg gegen Dinamo Bukarest als Tabellenzweiter (20:8 Punkte) der A-Gruppe hinter Paris St. German direkt für das Viertelfinale der Champions League (CL) qualifiziert. Dinamo Bukarest als Fünfter (13:15 Punkte) ist Gegner von THW Kiel (4. der Gruppe B) in einem K.-O.-Spiel um den Einzug in das CL-Viertelfinale.

Unterschiede

Wie unterschiedlich Halbzeiten eines Handballspiels sein können, zeigte sich Anfang März in Nordhemmern in der Begegnung LIT 1912 II gegen TuS Spenge. Während eines furiosen Auftaktes fielen in den ersten gut zehn Minuten beim Stand von 7:5 für Spenge bereits zwölf Tore. Hochgerechnet auf die gesamte Spielzeit hätte das 72 Tore bedeutet. In den letzten zehn Minuten waren es gerade einmal sechs Treffer (4:2 für LIT). Auf 60 Minuten hochgerechnet wären es bei dieser geringen Ausbeute nur 36 Tore gewesen. Welch ein Unterschied. Tatsächlich wurde das Runde 62 Mal ins Eckige befördert.

ULTIMATE

Top-Wettspielball. Handgenäht. EHF-APPROVED.

Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig.
Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.

Base
SPORTS SPENGE

Base Sports Spenge
Blücherplatz 13
32139 Spenge

www.base.tt
store-spenge@base.tt



www.select-sport.de



/SelectSportGermany



/selectsport_de





Sie suchen klasse Wohneigentum?

Wir errichten 4x4 attraktive Wohnungen in Enger.



Fertigstellung:

2x4 Wohnungen Ende 2023

2x4 Wohnungen Frühjahr 2024

60 qm bis 90 qm Wohnfläche.

Hochwertige energetische Ausführung.

Überdachte Terrasse oder Balkon.

2 Stellplätze je Wohnung.

In unserem Baugebiet „Saturnring“ in Enger entstehen derzeit vier Wohngebäude mit je vier Wohneinheiten. Durch hochwertige Dämmung in Kombination mit Wärmepumpen sowie kontrollierten Lüftungsanlagen sind die Gebäude technisch auf einem sehr hohen Stand und die Energiekosten niedrig.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf oder E-Mail.

Bockermann Fritze
DesignHaus GmbH
Dieselstraße 11
32130 Enger

T +49 5224 9737-20
bfd@bockermann-fritze.de
bf-designhaus.de

Sie möchten mehr zu
diesem Projekt erfahren?
Hier erhalten Sie weitere
Informationen:



Livestream auf sportdeutschland.tv

Unser heutiger Gast: SGSH Dragons



hinten v. l.: Brian Gipperich, Oliver Perey, Christopher Börner, Tobias Schettlers, Jonas Molz, Denys Nikulichev, Jan König, Florian Diehl, Finn Schnepfer; **Mitte v. l.:** kaufm. Leiterin Julia Egen, Physiotherapeutin Katja Meschik, Trainer Maciej Dmytruszynski, Sportlicher Leiter Mark Dragunski, Torwart-Trainer Matthias Reckzeh, Geschäftsführer Mathias Perey, Athletiktrainer Sascha Wistuba; **vorne v. l.:** Kai Lüsebrink, Erik Blaauw, Michal Gorlas, Luca Jannack, Hendrik Halfmann, Pius Hablo-wetz, Vladislav Yorgov, Nico Jannack; **es fehlen:** Cedric Geilmann, Bogdan Cricioloiu, Physiotherapeut Marvin Schreyer, Geschäftsführer Torsten Tweer

Die SGSH Dragons, vom ehemaligen Bundesligaspieler Maciej Dmytruszynski (u.a. FA Göppingen, DHC Rheinland) trainiert, kämpften lange Zeit in der West-Staffel der 3. Liga gegen den Abstieg; mit 20:26 Punkten sind sie jetzt auf der sicheren Seite und können ohne großen Druck in Spenge erscheinen, während unsere Mannschaft unbedingt gewinnen muss, um den vierten Tabellenplatz doch noch zu erreichen.

Neu im Team der Dragons ist der Abwehrspezialist Todor

Ruskov, früher Kapitän der bulgarischen Nationalmannschaft, der noch kurzfristig verpflichtet wurde. Erstmals wurde er in dem richtungsweisenden Spiel gegen den VfL Gladbeck (26:23 für die Dragons) eingesetzt. Das im Februar ausgefallene Spiel gegen die coronageschwächte Mannschaft von GWD Minden II verloren die Dragons am vergangenen Wochenende mit 21:24 Toren.

Zu den torgefährlichsten Spielern der Sauerländer gehören Tobias Schettlers und Jan Magnus Koenig.



- Wirtschaftsprüfung
- Steuerberatung
- Rechtsberatung
- Corporate Finance
- IT Consulting

PKF WMS GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberater Rechtsanwälte

PKF WMS
Werte Menschen Strategien



auf Augenhöhe



zielorientiert



Nachfolgeberatung



erfahrenes
Expertenetzwerk



individuelle
Lösungen



Ganzheitlich

Jahnstraße 12 + 14, 32049 Herford
Tel.: +49 5221 9913-0 · Fax: +49 5221 9913-99
herford@pkf-wms.de · www.pkf-wms.de

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z.B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl



**BARBARA
APOTHEKE**
Barbara Messer

**DIÄT- UND
REFORMHAUS**
Barbara Messer

Lange Straße 32 · 32139 Spenge
Tel. 05225/4646 · Fax 05225/1019

Reformhaus

Salus

SCHLUSS MIT SCHLAPP
Floradix® mit Eisen

Floradix® mit Eisen:
Das Eisen mit wertvollen Kräutern.
Bei erhöhtem Eisenbedarf:
Ohne Konservierungsstoffe, alkoholfrei, glutenfrei.

Kräuterblut
Floradix® mit Eisen
Bei erhöhtem Eisenbedarf
Ohne Konservierungsstoffe, alkoholfrei, glutenfrei.



Der neue
Renault Austral
E-Tech Full Hybrid



Renault Austral Equilibre Mild Hybrid 140

Ab

31.490,- €

Renault Austral Mild Hybrid 140, Benzin, 103 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): niedrig: 7,5; mittig: 6,8; hoch: 5,3; Höchstwert: 6,7; kombiniert: 6,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 139. Renault Austral: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2-4,6; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 141-105 (Nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).
Abb. zeigt neuen Renault Austral E-Tech Full Hybrid Techno Esprit Alpine mit Sonderausstattung

**AUTOHAUS
Landermann**
Ihr nachhaltiges Autohaus in Spenge!

Autohaus Landermann GmbH & Co. KG

Industriestraße 25, 32139 Spenge
Telefon: 05225 85090
info@autohaus-landermann.de
www.autohaus-landermann.de

Die Schiedsrichter



Stefan Ahlgrimm



Christopher Backwinkel

Die Schiedsrichter der heutigen Begegnung, Stefan Ahlgrimm (*1996) und Christopher Backwinkel (*1990), wohnen in Gießen bzw. Bochum und pfeifen für den Landesverband Westfalen. Die beiden Referees kennen die Spenger Sporthalle, sie haben hier bereits in früheren Jahren Spiele geleitet. Wir begrüßen die beiden Schiedsrichter nach hoffentlich stressfreier Anreise in Ostwestfalen und wünschen ihnen eine souveräne Leitung des Drittligaspiels unseres TuS Spenge gegen die Dragons aus Halver und Schalksmühle. Am Zeitnehmertisch sitzen heute Claudia Ebert und Dieter Rottschäfer.

Bad Driburger
NATURPARKQUELLEN

UNSER WASSER VON HIER

0,5 l PET –
erhältlich in vielen
Geschmacks-
richtungen und
super praktisch für
unterwegs!

www.bad-driburger.de



Atelier für Holzbau

• Tischlerei • Zimmerei
• Hausbau • Massivholz Möbel

Christoph Schormann GmbH
Löhner Straße 205. 32584 Löhne
Telefon 05731. 681116
info@atelier-fuer-holzbau.de

www.atelier-fuer-holzbau.de

	Flexible Blechbearbeitung Stahlblech • Aluminium • Edelstahl Messing • Kupfer Gehäuse für die Elektronikindustrie • Frontplatten Montageplatten • Winkel CNC - Lasertechnik • kombinierte Stanz / Lasertechnik CNC Abkanten Gewindebolzen pressen / schweißen E-Mail: info@bt-blechbearbeitung.de http:// www.bt-blechbearbeitung.de	GmbH & Co.KG Am Walde 5 • 32139 Spenge Tel.: 05225 • 862240 Fax 05225 • 862242
--	---	---

Blomeyer

www.blomeyer.de

Redecker Reisen GmbH

32139 Spenge - Industriestraße 15a
Telefon: 05225/2132

Moderne Reisebusse mit komfortablen
Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD

Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com



CL: THW Kiel Vierter

Nach einem 26:26 (12:11)-Remis gegen Elverum Handball hat der THW Kiel die Vorrunde der Champions League in der Gruppe B mit 15:13 Punkten auf dem 4. Tabellenplatz beendet.

Das Unentschieden gegen den Tabellenletzten (3:25 Punkte) aus Norwegen war für den deutschen Rekordmeister zu wenig, um noch an dem HBC Nantes vorbeizuziehen. Die Franzosen kamen zu einem 28:28 bei Picked Szeged in Ungarn und haben gegen die punktgleichen Kieeler den direkten Vergleich auf ihrer Seite.

In der Playoff-Runde geht es für die Zebras aus Schleswig-Holstein gegen Dinamo Bukarest (Rumänien) weiter. Während die beiden Besten der zwei Vorrunden-Gruppen direkt in das Viertelfinale einziehen, ist der Wettbewerb für die jeweils beiden schlechtesten Teams beendet. Die Mannschaften auf den Plätzen drei bis sechs spielen in Überkreuzspielen die vier weiteren Viertelfinalteilnehmer aus. Aus der Gruppe B sind das neben Kiel HBC Nantes, Aalborg Håndbold (DK) und Picked Szeged.

Das nächste Auswärtsspiel

Am Samstag, den 25.3.2023, muss unsere Mannschaft beim ASV Hamm-Westfalen II antreten. Das Spiel wird um 19:30 Uhr angepfiffen.

Das letzte Heimspiel

Am Samstag, den 1.4.2023, findet das letzte Heimspiel unseres TuS Spenge statt. Unser Gast ist dann die Ahlener SG. Anpfiff: 19:15 Uhr.

Impressum

Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 | Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Dr. Norbert Sahrhage (Leitung),
Ulrich Eickmeyer, Rolf Möcker, Jürgen Wildt

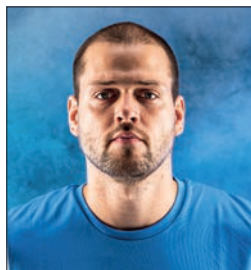
Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 | 33729 Bielefeld

Layout und Grafik: DruckBar | Marieke Schulze
Luchsweg 6 | 07749 Jena
kontakt@druckbar-jena.de

Verletzungen im Training



Fabian Breuer



Max Schüttemeyer

Es passierte in letzter Zeit öfter. Nicht im Spiel. Im Training. Immer verletzen sich Spieler des TuS Spenge dort. Zuletzt traf es Fabian Breuer, der umgeknickt war und sich einen komplizierten Bänderriss im Sprunggelenk zuzog. Davor waren es Maximilian Schüttemeyer und Justus Aufderheide. Max war nach einem Sprungwurf unglücklich auf dem Boden aufgekommen und hatte sich dabei die Hand gebrochen, Justus erwischte es ziemlich böse mit einem Mittelfußbruch. Natürlich gab es auch Verletzungen im Spiel, etwa bei Bjarne Schulz im Hinspiel in Spenge gegen Aldekerk und jetzt in Nordhemmern gegen LIT oder bei René Wolff im Vorbereitungsspiel gegen Mennighüffen. Aber warum passiert es so häufig im Training? Ist man dort unvorsichtiger, oder passiert das auch schon mal im Übereifer? Oder liegt es einfach daran, dass es viel mehr Trainingseinheiten als Spiele gibt

und deshalb die Wahrscheinlichkeit einer Verletzung einfach höher ist?

Fest steht, dass im Training alles darauf ausgerichtet ist, Verletzungen zu vermeiden. Da gibt es keine Nachlässigkeit und keinen Übereifer. Vielmehr wird immer hochkonzentriert gearbeitet, was auch dazu dient, Blessuren zu vermeiden. Und grundsätzlich spielt die Prophylaxe eine ganz wichtige Rolle, in der es darum geht, durch geeignete Übungen die Anfälligkeit für bestimmte Verletzungen zu minimieren. Hier ist die Arbeit des Fitness- und Athletiktrainers Fabian Gehring besonders wichtig. Montags ist er im Mannschaftstraining dabei, darüber hinaus arbeiten die Spieler auch mit ihm in seinem Sportstudio in Jöllenneck. Es geht dabei wesentlich auch darum, Muskelpartien zu stärken, die im Handballtraining selbst weniger beachtet werden.

Der Handball ist inzwischen ein solches Tempospiel, dass immer ein Verletzungsrisiko bleibt. Dass es in letzter Zeit beim TuS Spenge René, Bjarne, Justus, Max und Fabian ziemlich heftig getroffen hat, ist einfach eine ungewöhnliche Häufung. Auch wenn ein Ereignis eigentlich nicht sehr wahrscheinlich ist, kann es eben doch eintreten. Und das war in Spenge der Fall.

Und wenn man keinen Sport treibt und auf der Couch sitzen bleibt, ist dieses Verletzungsrisiko natürlich geringer. Obwohl, wenn man dann aufsteht, um Bier zu holen, kann man sich auch den Fuß verstauchen.



Ihr Gutschein:

Kostenloser Hörtest*

Wir freuen uns auf Sie!



Ihr Gutschein:

25 Euro*

Für einen professionellen Sehtest!

Hören ist Lebensqualität!

Über unseren Hörsinn verbinden wir uns mit der Welt. Wir erleben Gefühle, erhalten Informationen und kommunizieren. Er macht uns unabhängig. Je besser wir hören, desto leichter nehmen wir am Leben teil.

Werden Sie jetzt tätig und testen Sie Ihr Gehör.

Optik für jede Situation sowie für Groß und Klein!

- Nah- und Fernsicht
- Dämmerungssehen
- PC-Arbeitsplatzbestimmung
- Augendruckmessung

Meisterbetriebe in Ihrer Nähe

OPTIK & AKUSTIK

HERMES GMBH

DIE SINNE BEFLÜGELN

*Nur bei Vorlage dieses Gutscheins in einem unserer Fachgeschäfte einlösbar.

Tel. 05225 . 859869
Lange Str. 44
32139 Spenge

Tel. 05424 . 3961700
Osnabrücker Str. 4
49214 Bad Rothenfelde

www.hermes-optik-akustik.de

TuS Spenge: Alt und Jung



Fünzig Jahre nach ihrem Regionalliga-Aufstieg (1973) trafen sich die Spieler der Spenger Meisterschaftsmannschaft (Horst Brinkmann, Klaus Heienbrok, Berthold Dessin, Bernhard Weege, Wilfried Griesse, Peter Erdbrügger, Gerd Biermann u. Kurt Holtmann sowie Jürgen Schlüter als Betreuer u. Gerhard

Schlüter als 2. Vorsitzender) erneut und posierten hier mit der aktuellen 1. TuS-Mannschaft für den Fotografen. Nach dem Spiel der 1. Mannschaft saßen die Oldies dann noch einige Zeit in der Gesamtschul-Mensa beisammen und tauschten Erinnerungen aus.



WIR SIND DER TUS 
DEIN NÄCHSTER OPEL
VON OLDENBÜRGER.

Autohaus
Oldenburger
Spenge

Autohaus Oldenburger
Lange Str. 100
32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0
verkauf@opel-oldenbuerger.de
www.opel-oldenbuerger.de

Pressestimme zum Spiel: TuS Spenge – HSG Bergische Panther 27:27 (11:14)

Neue Westfälische

Wenn die Fans nicht aufgeben

Heiko Holtmann sprach nach dem Spiel von einem „überraschenden Publikum“. Tatsächlich hatten die 660 zahlenden Zuschauer einen Riesenanteil daran, dass es im Spitzenspiel der 3. Handball-Liga ein 27:27 (11:14)-Unentschieden gab. Besonders der ansonsten so sichere Spenger Mittelblock lud die Panther aus dem Bergischen Land mehrfach zu Torwürfen ein. Die HSG setzte sich auf 14:7 in der 24. Minute ab und die Ostwestfalen schienen einem Debakel entgegenzusteuern. Dann aber besannen sich die Spenger auf ihre Stärken, wobei vor allem Nils van Zütphen Mut bewies und mit zwei Treffern in Folge die Aufholjagd einleitete, die immerhin bis zum 11:14 führte.

Nach dem Seitenwechsel aber endete die Aufholjagd wieder. Bastian Räber im Tor hielt seine Mannschaft noch im Spiel, aber beim 11:16 sah es erneut böse aus. Es folgte die nächste Auszeit, Heiko Holtmann wurde laut. Und dann lief es plötzlich. Ein 12:17-Rückstand wurde durch einen 8:2-Lauf und einen plötzlich wie aufgedreht agierenden Bjarne Schulz sowie einen nach wie vor sehr sicheren Bastian Räber in eine 20:19-Führung umgewandelt. Maßgeblichen Anteil daran hatten die Spenger Fans, die ihre Mannschaft trotz des Rückstandes bedingungslos unterstützten.

„Ein gerechtes Ergebnis“, waren sich die Trainer beider Teams nach dem 27:27-Unentschieden einig.

Pressestimme zum Spiel: LIT 1912 II – TuS Spenge 31:31 (19:15)

Spenger Nachrichten

Spenge patzt in Nordhemmern

„Wir haben in drei der letzten vier Spiele Unentschieden gespielt – und diese drei Unentschieden fühlen sich wie drei Niederlagen an“, kommentierte Heiko Holtmann, Trainer des TuS Spenge, nach der gestrigen 31:31 (15:19)-Punkteteilung seiner Schützlinge bei LIT 1912 II in Nordhemmern.

Holtmann war nach der Partie „sehr, sehr enttäuscht“, zumal durch den verpassten Sieg die Chancen auf das Erreichen eines der ersten vier Tabellenplätze nicht gerade gestiegen sind. „Wenn wir nächste Woche in Emsdetten verlieren sollten, sind wir anschließend auf Schützenhilfe angewiesen“, errechnete Holtmann, der schon vor der Partie gesagt hatte, dass sich sein Team nur noch zwei Minuspunkte erlauben dürfe.

Trotz Leistungssteigerung der Spenger Mannschaft nach der Pause reichte es nicht zum angepeilten Sieg gegen die Mannschaft aus der Großgemeinde Hille. „Wir haben uns zwei blöde Abschlüsse geleistet und dann Gegenteilere kassiert“, schilderte Holtmann die Schlussphase, in der er auf Bjarne Schulz verzichten musste, der im Spiel umgeknickt war und voraussichtlich auch in Emsdetten fehlen wird.

VON DER REGION GEPRÄGT

Herforder Pils

Herforder

A-Jugend der JSG feiert vorzeitige Verbandsligameisterschaft



Foto: Norbert Sahnhage

Vor gut besetzter Tribüne im Spenger Schuhkarton siegte die von Torsten Lampe, Gunnar Sakautzky und Calvin Geister trainierte A-Jugend der JSG Lenzinghausen-Spenge gegen die im Tabellenmittelfeld rangierende SG Handball Steinfurt mit 37:29 (22:15) Toren und konnte damit die Verbandsligameisterschaft bereits zwei Spieltage vor Saisonende feiern. Der Spenger Sieg war das Resultat einer starken Angriffsleistung vor allem von Marlon Hülß, Adrian Böhnke, Maurice Kappe, Aaron Lüdeking und Kenneth Krüger. In der Abwehr konnte die Siegermannschaft allerdings nicht durchgängig überzeugen. Nach dem Spiel gab es die obligatorischen Meistertrikots. Vor Beginn der Saison hatte die Mannschaft die Qualifikation zur Oberliga nur knapp verpasst; die Verbandsligameisterschaft ist jetzt der Lohn für eine stabile Saisonleistung. Die HR-Redaktion schließt sich den Glückwünschen der Eltern und zahlreichen Fans an.

Pressestimme zum Spiel: TV Emsdetten – TuS Spenge 37:23 (14:10)

Neue Westfälische

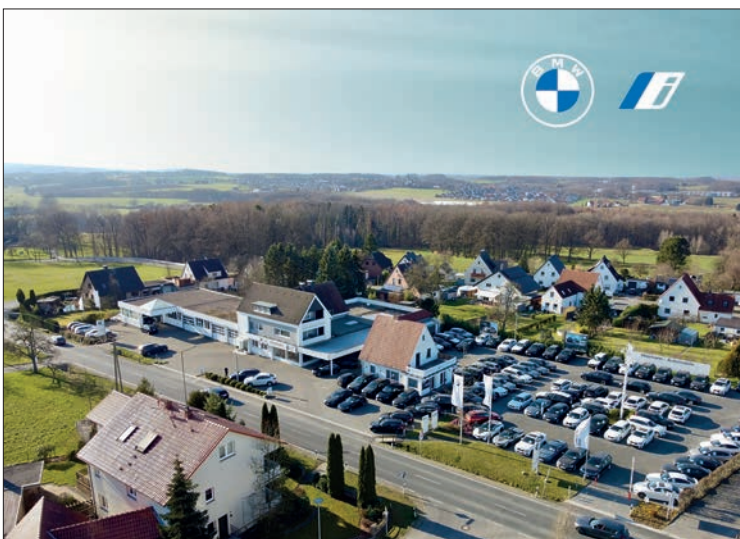
Am Ende wird es eine Klatsche

Am Ende ging es nur um Schadensbegrenzung. Die höchste Saisonniederlage darf getrost als „Klatsche“ eingestuft werden. „Im Angriff fehlte uns einfach die Durchschlagskraft“, bestätigte Heiko Holtmann, „dadurch haben wir uns Tempogegenstöße eingefangen.“

Im zweiten Durchgang lief immer weniger beim aktuellen Tabellenfünften zusammen, der zudem auch noch ab der 37. Minute auf seinen Abwehrchef Oliver Tesch verzichten musste, nachdem der wegen seiner dritten Zeitstrafe die rote Karte gesehen hatte. Mit nun nur noch sieben Feldspielern ließ die Kraft bei den Spengern mehr und mehr nach. Drei Spieltage vor Saisonende hat der TuS nun drei Minuspunkte mehr auf dem Konto als der Longericher SC. Möglich ist also noch immer etwas, wobei Spenge den direkten Vergleich gegen Longerich gewonnen hat. Ein bisschen gerechnet werden darf also noch.

Dauerkarteninhaber aufgepasst!

Der Vorstand des TuS Spenge hat beschlossen, allen Dauerkarteninhabern der Saison 2022/23 für die restlichen Heimspiele der 2. Mannschaft in der Landesliga freien Eintritt zu gewähren.



AUS AUTOHAUS HINZMANN WIRD BMW BECKER-TIEMANN.

Das BMW Autohaus in Spenge wurde zum Januar 2023 in die Becker-Tiemann Gruppe integriert. Unter bewährter Führung und mit den bekannten Mitarbeitern geht es gestärkt ins neue Jahr!

Mit Zugriff auf über 2.000 Neu- und Gebrauchtwagen ergeben sich viele Kundenvorteile. Wir heißen Sie herzlich Willkommen!

autohaus
Becker-Tiemann

Düttingdorfer Straße 342 | 32139 Spenge | www.becker-tiemann.de

Bewirb dich jetzt!

Europas Nr. 1 beim »weißen Gold«
kommt aus Spenge.



dentaldirekt.de



Teichstr. 25 - 32257 Bünde - www.pb-planen-bauen.de - Tel. 05223/650065



TuS Spenge

Tor:	1 Bastian Räber	...
	33 Kevin Becker	...
Feld:	7 Sebastian Reinsch	...
	8 Philipp Holtmann	...
	10 Vincent Hofmann	...
	11 René Wolff	...
	13 Nils van Zütphen	...
	18 Justus Aufderheide	...
	19 Oliver Tesch	...
	23 Fabian Breuer	...
	24 Gordon Gräfe	...
	30 Max Schüttmeyer	...
	77 Leon Schulte	...
	99 Bjarne Schulz	...

Trainer: Heiko Holtmann
Co-Trainer: Sebastian Cuhlmann
 und Rafael Jacobsmeier
Athletik-Trainer: Fabian Gehring
Teammanager: Marcel Ortjohann
Mannschaftsarzt: Ludger Spors-Schroedter
Betreuer: Michael Meinhardt
 und Ralf Kuhlmann
Physios: Julia Räber und Lena Brune



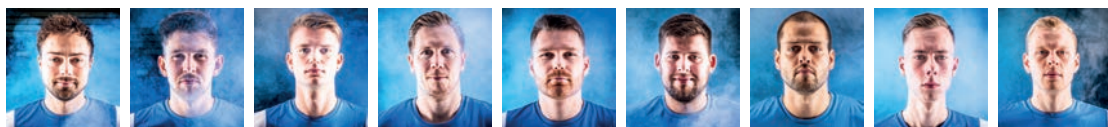
Schiedsrichter:
 Stefan Ahlgrimm und
 Christopher Backwinkel



SGSH DRAGONS

Tor:	1 Pius Hablewetz	...
	16 Hendrik Halfmann	...
	25 Luca Jannack	...
	32 Michal Gorlas	...
Feld:	3 Brian Gipperich	...
	4 Vladislav Yorgov	...
	5 Florian Diehl	...
	8 Kai Lüsebrink	...
	13 Erik Blaauw	...
	14 Cedric Geitmann	...
	17 Jan König	...
	19 Finn Schnepfer	...
	21 Tobias Schettlers	...
	23 Oliver Perey	...
	24 Nico Jannack	...
	27 Denyz Nikulichev	...
	33 Jonas Molz	...
	43 Christopher Börner	...
	90 Bogdan Criciotoiu	...

Trainer: Maciej Dmytruszynski
Co-/TW-Trainer: Matthias Reckzeh
Co-Trainer: Florian Diehl
Athletik-Trainer: Sascha Wistuba



Spiellothek Ziegenbruch



Olaf Ziegenbruch

Wir haben die neueste Generation MAGIE-
 und GAMINATOR-Geräte im Angebot.



Lönsweg 22-30
 32139 Spenge
 Telefon 05225 - 4742

Öffnungszeiten:
 Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
 Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

22. Spieltag: Spannend bis zur letzten Sekunde

Das Verfolgerduell zwischen dem TuS Spenge und den Bergischen Panthern vor mehr als 600 Zuschauern im Spenger Schuhkarton endete nach 60 spannenden Minuten gerecht 27:27, nachdem die Gäste zur Halbzeit mit 15:13 in Führung gelegen hatten. So blieb es am 22. Spieltag der 3. Liga West beim 3-Punkte-Abstand zwischen dem Zweiten aus dem Rheinland (32:12 Pkte.) und dem Fünften aus Ostwestfalen (27:15 Pkte.).

Im Spenger Team ragte Torwart Bastian Räber heraus, der mit seinen Paraden das TuS-Team im Spiel hielt und am Remis entscheidenden Anteil hatte.

Spenge kam schwer ins Spiel. Nach dem 1:1 durch Sebastian Reinsch in der 2. Minute fiel der zweite TuS-Treffer zum 2:3 durch Oliver Tesch durch einen sicher verwandelten Siebenmeter erst nach gut sieben Minuten. Die Panther aus dem Bergischen Land zogen über 8:4, 12:7, 14:7 bis zum 14:11 nach 30 Minuten davon. Nach dem Seitenwechsel setzten sich die Gäste auf 16:11 ab.

Erfolgreichster Spenger Torschütze war Bjarne Schulz mit acht Treffern. Die weiteren TuS-Treffer erzielten Sebastian Reinsch (4), Oliver Tesch (3; 2/2), Gordon Gräfe (2), Vincent Hofmann (2), Leon Schulte (2/2), Nils van Zütphen (2), René Wolff (2), Sören Kress (1) und Bastian Räber (1). Noch ohne Torerfolg blieb der nach langer Verletzungspause wieder zum Einsatz kommende Maximilian Schüttmeyer.

Heiko Holtmann zückte nach knapp 36 Minuten die grüne Karte zu einer „Standpauke“ und leitete damit die Wende

zum Besseren ein. 15:18 und 16:19 lauteten die Zwischenstände, ehe Spenge durch Tore von Sebastian Reinsch, Torwart Bastian Räber ins verwaiste Panther-Tor und Bjarne Schulz zum 19:19 ausglich und damit dem Spiel die Wende gaben. René Wolff gelang mit dem 20:19 die erstmalige TuS-Führung. Panther-Spielmacher Justus Ueberholz gelang 30 Sekunden vor dem Abpfiff mit seinem neunten Tor der 27:27-Ausgleich.

Das Niederrhein-Derby zwischen HSG Krefeld Niederrhein und TV Aldekerk 07 endete vor der Bundesliga-Kulisse von 8.245 – in Worten achttausendzweihundertfünfundvierzig (!!) – Zuschauern in der Krefelder Yayla Arena ebenfalls 32:32 Unentschieden. Während Krefeld im Kampf um die beiden ersten Plätze beide Zähler gebraucht hätte, behauptete Aldekerk seinen 6. Platz mit nunmehr 24:20 Punkten.

Der Longericher SC ging beim Spitzenreiter TV Emsdetten (39:3 Punkte) zum ersten Mal nach zuvor 16:2 Punkten bei zwei Unentschieden als Verlierer von der Platte und bleibt Vierter (29:15 Punkte) vor dem TuS Spenge.

Das OWL-Duell Team HandbALL Lippe II entschieden die Sandhasen gegen LIT 1912 II mit 36:27 für sich. LIT blieb mit 19:25 Punkten Achter, während das HandbALL-Team einen Platz auf Rang 11 (12:32) vorrückte. VfL Gladbeck 1921 fertigte den ASV Hamm Westfalen II mit 36:29 ab. In einem weiteren Spiel gewann die Ahleener SG gegen TuS 82 Opladen 26:24 (14:9). Die Begegnung TSV GWD Minden II gegen SGSH Dragons wurde verlegt.



Unser Herz
schlägt auch Blau.

www.bauundsiedlungsgenossenschaft.de
www.facebook.com/bsmeinzuhause

23. Spieltag: Gerechtes Unentschieden zwischen LIT 1912 II und TuS Spenge

Das Positive vorab. Auch in der nächsten Spielzeit kommt es zum Ostwestfalen-Derby zwischen TuS Spenge und LIT 1912 II. Die Grundlage dafür schaffte der Hiller Fusionsverein durch den vorzeitigen Klassenerhalt der 3. Liga als Folge des 31:31-Unentschieden gegen den TuS Spenge am ersten März-Samstag. Die Mindener Vorstädter knöpften nach dem unerwarteten 33:29-Auswärtssieg im Spenger Schuhkarton als einem der wenigen West-Drittligisten der Hoffmann-Sieben drei Punkte ab. Für Tesch & Co. bedeutete der unerwartete Punktverlust gegen die ebenso wie Spenge als Folge zahlreicher Verletzungen geschwächten Mindener Vorstädter einen herben Rückschlag im Kampf um den 3. oder 4. Platz, der zur Qualifikation für den DHB-Pokal Voraussetzung ist. Nach dem 1:0 und 1:2 führte Spenge bis zum 11:10 mit ein bis zwei Toren. Dann wendete sich das Blatt. LIT übernahm das Heft des Handelns und zog bis zur Halbzeit durch Spenger Leichtsinnsfehler in den letzten Minuten der ersten Spielhälfte von 15:15 auf 19:15 davon, ging mit vier Toren Vorsprung in die Pause.

Im zweiten Abschnitt hütete statt Bastian Räber Kevin Becker das Spenger Tor. Er konnte bis zum 25:21 den 4-Tore-Vorsprung der Hausherrn nicht verhindern, sorgte danach aber für mehr Stabilität in der Abwehr. Spenge erzielte vier Tore in Folge zum 25:25-Ausgleich, ging durch drei weitere Tore in der 48. Minute mit 28:25 in Führung. LIT-Fans hatten schon in der Halbzeit befürchtet, dass ihre Mannschaft nach 45 Minuten konditionell einbricht. Das erwies sich als Irrtum,

denn das vom Abstieg bedrohte Team holte wieder auf und erzielte kurz vor Schluss die 31:30-Führung.

Was wäre wenn oder hätte, hätte Fahrradkette. Kurzum: zwei von Oldie Oliver Tesch (38) verwandelte statt vergebene Siebenmeter (warf über das Tor in der 40. Minute beim Stand von 21:25 und in der 55. Minute beim Stand von 29:30) hätten zum Sieg gereicht. Zum Glück verwandelte Youngster Leon Schulte (19) einen Siebenmeter in gewohnt sicherer Manier in der 60. Minute zum 31:31-Ausgleich. Bis auf Kevin Becker und Justus Aufderheide waren alle Spenger Spieler an den TuS-Toren beteiligt, wobei Kreisläufer Gordon Gräfe mit acht Treffern am erfolgreichsten war.

Fazit eines denkwürdigen Spiels: für LIT 1912 II war es ein wichtiger Punktgewinn, für Spenge ein herber Punktverlust. Im Topspiel des 23. Spieltages triumphierte die HSG Krefeld Niederrhein auswärts gegen die zuvor punktgleichen Bergischen Panther deutlich mit 34:25 und festigte den für die Meistrunde wichtigen 2. Platz. Spitzenreiter TV Emsdetten bezwang im Heimspiel den TV Aldekerk 07 mit 42:27.

LIT 1912 II profitierte im Kampf um den Klassenerhalt von der 25:29-Auswärtsniederlage des VfL Gladbeck 1921 bei der Ahlener SG. Im Kellerduell gewann TSV GWD Minden II deutlich 31:26 beim ASV Hamm Westfalen II, während sich Team HandbALL Lippe II bei den SGSH Dragons knapp mit 29:30 geschlagen geben musste. Das Spiel TuS 1882 Opladen gegen den Longericher SC wurde auf den 29. März verschoben.

FMK.STEUER

Steuerberatung

FMK.AUDIT OWL

Wirtschaftsprüfung



**Wir helfen
Brücken bauen**

Fortschrittlich

Wir wollen für SIE unsere Dienstleistung stets durch Innovation steigern.

Mandantenorientiert

Wir sind für SIE als Ansprechpartner in jeder Phase Ihres Unternehmertums da.

Kompetent

Spezialisierung, Kompetenz und Aktualität –
für SIE in allen Bereichen unserer Steuerberatungsgesellschaft.

FMK.STEUER

Poststraße 36
32139 Spenge
Tel.: 05225/8507-0

FMK.AUDIT OWL

Obernstr. 1a
33602 Bielefeld
Tel.: 0521/399097-1

Räber verhinderte in Emsdetten Debakel

Nach der deutlichen 23:37-Niederlage im Nachholspiel beim uneinholbaren Tabellenführer TV Emsdetten hat der TuS Spenge noch eine Minimalchance auf den 4. Platz der 3. Liga West, der zur Teilnahme an der Qualifikationsrunde für den DHB-Pokal berechtigt. Voraussetzung ist, dass die Holtmann-Sieben ihre restlichen drei Spiele gewinnt und der Mitbewerber Longericher SC Köln kaum punktet. Danach sieht es beim Blick auf das Restprogramm beider Mannschaften nicht aus. In der mit 1.832 Zuschauern fast bis auf den letzten Platz belegten Ems-Halle hielt die Spenger Rumpfmannschaft bis zum Pausenpfeiff beim Stand von 14:11 für die Gastgeber gut mit. Christoph Harbert verkürzte nach dem Wiederanpfeiff sogar auf 12:14 aus Spenger Sicht. Danach zog das Emsdettener Team von Trainer Sascha Bertow über 20:14 uneinholbar davon und führte in der 50. Minute beim 26:16 erstmals mit zehn Toren. Das letzte TuS-Tor erzielte Torwart Bastian Räber, der mit seinen Paraden ein TuS-Debakel verhinderte.

Bester Spenger Torschütze war Sebastian Reinsch auf der Außenposition mit neun Toren, darunter zwei von drei verwandelten Siebenmetern.

In einem weiteren Nachholspiel besiegte TSV GWD Minden II vor gerade einmal 65 Zuschauern SGS Dragons mit 24:21. Nach zuletzt sechs Pluspunkten verbesserten sich die Mindener auf den drittletzten Platz und haben die Chance zum Klassenerhalt, wenn sie beim Konkurrenten VfL Gladbeck 1921 gewinnen.

Frikadellen statt Manta-Platte

LIT 1912 II bietet bei seinen Heimspielen in der Sporthalle Nordhemmern leckere Frikadellen und Schnitzel an, statt der in Spenge heiß begehrten Brat- und Currywurst oder Manta-Platte von Lammerschmidt aus dem Osnabrücker Land.

Die LIT-Heimspiele in der 2005 eröffneten 500 Zuschauer fassenden Arena werden traditionsgemäß sonntags ab 17 Uhr ausgetragen. Das hat seinen Grund. Samstags, so berichten Insider, sind die Menschen in der Gemeinde Hille, zu der Nordhemmern gehört, anderweitig beschäftigt, so beispielsweise mit Festivitäten aller Art. Sonntags am Nachmittag dagegen haben sie Zeit und Lust auf spannenden Handball, der im Hiller Raum wie in Spenge eine lange Tradition hat. Im Vorraum der Sporthalle ist es im Vergleich zum Foyer des Spenger Schuhkartons eng, was der Stimmung keinen Abbruch tut. Dafür gibt es im Gegensatz zur Spenger Sporthalle ausreichend große Toilettenanlagen, die wichtig sind, um die Blase zu entlasten und Platz für den Getränke-nachschub zu schaffen. Ein Vorteil ist auch, dass Parkplätze in unmittelbarer Nähe der Sporthalle zur Verfügung stehen. Spenge hatte für seine Fans für das Spiel bei LIT ein Kontingent von nur 50 Eintrittskarten. Es waren aber mehr Fans auf gut Glück gekommen, die Einlass begehrten und fanden. Es hätten deutlich mehr sein können, denn die Halle war mit rund 300 Zuschauern nur gut zur Hälfte ausgelastet.






**Pizza / Burger
Salate und mehr!!!**

Engerstraße 25, 32139 Spenge
Telefon 05225 4444



**Pizzataxi
bis 21.00 Uhr**



Jürmke Sports

Familiäres Fitnessstudio in Jöllenebeck

2 Standorte für volle Leistung

Spenger Straße 2:

- großer Gerätepark
- Individuelle Betreuung
- Sauna
- Outdoorbereich

Jöllenecker Straße 583:

- umfangreicher Kursplan
- großer Kursraum
- Online Live Kurse
- EMS Training
- Rehasport

Internetseite
www.juermkesports.de



05206/9789999

Die D1 der JSG ist Kreismeister



hinten v. l.: Susanne Hannemann, Lotta Cuhlmann, Quentin Wessels, Simon Finkemeier, Leo Kübler, Konrad Mescher, Toni Hannemann, Titus Wessels; vorne v.l.: Ida Klusmann, Jasper Bruning, Benjamin Fröhlich u. Jonas Wiedemann (es fehlt Jan Klusmann).

Bereits zwei Spieltage vor Saisonende sicherte sich die gemischte D1 der JSG Lenzinghausen-Spenge den Kreismeistertitel. Nachdem das Nachholspiel am 28. Februar bei der HSG Spradow mit 28:22 gewonnen wurde, lag die Mannschaft (bislang mit null Minuspunkten) für die Konkurrenz uneinholbar in Führung und ließ ihrer Freude nach dem Abpfiff freien Lauf.

Das Trainergespann, bestehend aus Susanne Hannemann und Titus Wessels, ist mit der Entwicklung des Teams sehr

zufrieden. Haderte man in der Hinrunde in einigen Spielen noch mit der Chancenausbeute, so wurden die Spieler*innen im Laufe der Saison immer treffsicherer und sind das einzige Team der Liga, das über 400 Tore erzielt hat.

In der Abwehr steht die Mannschaft gut, man unterstützt und hilft sich gegenseitig und Konrad Mescher ist ein sicherer Rückhalt im Tor. Im Angriff werden die Tore über sehenswerte Kombinationen ebenso wie durch starke Einzelaktionen erzielt.

Ein schöner Erfolg ist auch, dass Jasper Bruning, Benjamin Fröhlich, Toni Hannemann, Leo Kübler, Konrad Mescher und Jonas Wiedemann zu den Kreisvergleichsspielen der Handballkreise im Februar eingeladen wurden.

Zum Abschluss der Saison wird Ende März um die Bezirksmeisterschaft gespielt, was sicherlich auch ein tolles Erlebnis für die Kinder und Trainer sein wird, unabhängig vom Ausgang. Als Anerkennung für diesen tollen Erfolg werden Mannschaft und Trainergespann, begleitet von den Eltern, ein Bundesligaspiel des TBV Lemgo besuchen, wofür man sich herzlich bei der JSG bedanken möchte, ebenso wie für die Übernahme der Druckkosten der „Meisterhoodies“.

Ein Dank geht weiterhin an Leon Vogtschmidt, Mats Wittland (beide aus der D2) sowie Leon Wiedemann (E-Jugend), die das Team unterstützen, wenn es die dünne Personaldecke erfordert. Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei den Eltern, die am Zeitnehmer-/Sekretär-Tisch, beim Cafeteria- oder Fahrdienst zur Stelle waren.



Ihre Anspielstation in Sachen Druck!

- *Kalender*
- *Formulare*
- *Prospekte*
- *Werbefroschüren*
- *Geschäftsberichte*
- *Geschäftsdrucksachen*

- *Mailings*
- *Plakate*
- *Bücher*
- *Displays*
- *Preislisten*
- *...und mehr*



Druckerei

tiemann

GmbH + Co. KG

Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG · Grafenheider Straße 94 · D-33729 Bielefeld ·

Fon 0521 | 97715-0 · Fax 0521 | 97715-10 · info@druckerei-tiemann.de





Schmidt

Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH

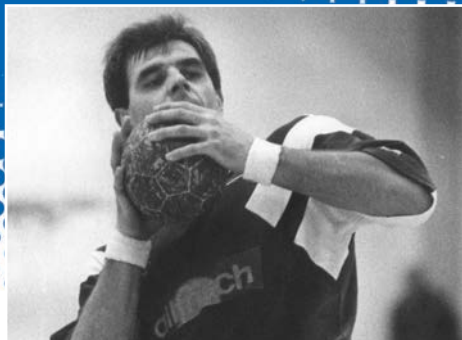
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05224/9374660
Telefax 05224/9374662

info@schmidt-dach.de · www.schmidt-dach.de

In der Fotokiste gekramt

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt.



Volle Konzentration beim Siebenmeterwurf. Wer kennt diesen Spieler noch, der aus dem Kreis Minden-Lübbecke zum TuS Spenge kam? Wann ist das Foto entstanden?

Handballfreunde aufgepasst – jetzt Eintrittskarten für die 3. Liga gewinnen! Die Lösung zu unserem „Foto-Quiz“ kann man auf unserer Homepage unter www.tus-spenge.de/fotokiste eintragen und gewinnen. Unter den richtig eingesandten Antworten verlosen wir für jedes Heimspiel zwei Eintrittskarten an den/die Gewinner/in.

SR Ole Callenius und Marcel Metz

Die beiden Spenger Oberliga-Schiedsrichter Ole Callenius (23) und Marcel Metz (24) sind über die Ostertage zu einem DHB-Sichtungslehrgang nach Biberach (Baden-Württemberg) eingeladen. Am Ende des Lehrgangs könnte eine Aufnahme der beiden in den DHB-Perspektivkader stehen, dessen Gespanne bei Spielen der A-Jugend-Bundesliga und der 3. Liga eingesetzt werden. Das ist ein Grund für den HandballReport, mit den beiden ein Gespräch zu führen.

HandballReport (HR): „Weshalb habt ihr euch dazu entschieden, vom Spieler- in das Schiedsrichterlager zu wechseln?“

Marcel Metz (MM): „Wir haben 2012 an dem vom Handballkreis initiierten EDIS-Lehrgang teilgenommen und haben seither als Jungschiedsrichter regelmäßig Jugendmannschaften gepfiffen. 2016 haben wir dann einen Lehrgang für Schiedsrichter-Neuanwärter absolviert und waren danach qualifiziert, auch Mannschaften erwachsener Spieler zu leiten.“

Ole Callenius (OC): „Ich bin in beiden Lagern tätig, d.h. ich bin selber noch als Spieler aktiv, zur Zeit in Spenges 2. Mannschaft. Gelegentlich gibt es allerdings Terminüberschneidungen zwischen beiden Engagements.“

HR: „Wie sieht die Schiedsrichtersituation im Verein und auf Kreisebene derzeit aus?“

MM (der auch Schiri-Wart im TuS Spenge ist): „Für den TuS Spenge pfeifen gegenwärtig drei Gespanne. Außer uns sind das noch Aaron Lüdeking/Niklas Lutzke und Leif Burdich/Torben Zarbock. Über weiteren Zuwachs würden wir uns natürlich freuen.“

→21

PRO HANDBALL in Spenge – Freunde und Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Felder zu je 50€ unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2022/2023.

Ansprechpartner: Horst Brinkmann,
Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	Matthias Boy	Sonja, Mara, Caro und Udo	Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein	
Oliver Miller	Josef Patzelt Hallgarten	Bernd Wölker	Bernhard	Hannelore und Achim Schlüter		Marc Reckmann	Carsten + Ute Freese	
Heide Schniederken		B. Schütze		Erwin Niewöhner	J	F	K	
Handballfan Spenge	Jochen Manderla	Karin + Martin Räber		Kloose	Kloose	Karin Auferheide	Jürgen Auferheide	Markus Elsner
Handballfan Spenge	Michael Meinhardt	Raimund Kniep	D. Schütze	Karl-Heinz + Gisela		Gerd Schlüter		Willi Strakeljahn
	Melita + Johann	Flo + Anni + Sofia + Roberto				Bestattungshaus Wölker		
Anke de Boer	Gerhard de Boer	Mara de Boer	Lisa de Boer	Max de Boer		Handballfreund Hiddenhausen	Oskar	
Klaus Kadur		Kerstin + Harry Becker		Gerd Biermann		Ulrich Eickmeyer Moers		
Kurt Holtmann	Rosi + Helmut	Elisabeth Welland		Wilfried	Barbara	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann	
		Gisela + Gerrit Werner				Reiner + Hannelore		

nehmen an DHB-Sichtungslehrgang teil



OC: „Ich habe den Eindruck, dass unter Sven Caspari das Lehrwesen im Kreis Herford zur Zeit ganz gut aufgestellt ist. Junge Schiedsrichter werden gut betreut und erhalten gute Rückmeldungen.“

HR: „Ihr habt ja eine ganz schöne Karriere hingelegt, wenn ihr jetzt bereits in der Oberliga eingesetzt werdet – oder?“

MM: „Kann man so sehen. Man wird während einer Saison von Schiedsrichterbeobachtern besucht, die die von uns erbrachte Leistung zu bewerten haben. Wir hatten das Glück, dass wir nach jedem Spieljahr eine Liga höher pfeifen dürfen.“

HR: „Wie bereitet ihr euch auf eine neue Saison vor?“

OC: „Jeweils zur neuen Saison gibt es einen Vorbereitungslehrgang, verbunden mit Regeltests und einem Shuttle-Run-Test. Der Schiri-Wart legt zudem fest, auf welche Schwerpunkte in der neuen Saison besonders zu achten sind.“

HR: „Welche Aufgaben haben die Schiedsrichter eigentlich vor einem Spiel?“

MM: „Etwa 45 Minuten vor Spielbeginn gibt es eine technische Besprechung mit den Kampfrichtern und je einem Vertreter aus den beiden Trainerteams. Dabei geht es um

Trikotfarben, um die Einlaufprozedur und ähnliches. Wir überprüfen auch die Tornetze und kontrollieren, ob jemand da ist, der gegebenenfalls den Hallenboden wischt.“

HR: „Wie oft seid ihr im Einsatz?“

OC: „Fast an jedem Wochenende. Wir bekommen unsere Termine etwa drei Monate vorher vom Verband mitgeteilt, so dass man sich darauf einstellen kann.“

HR: „Lohnt sich das Pfeifen finanziell?“

OC: „In der Oberliga erhält jeder Schiedsrichter pro Spiel 70 Euro, dazu kommt dann noch 0,30 Cent pro gefahrenem Kilometer. Wir reisen immer zu zweit an, der Beifahrer erhält 0,05 Cent. Ob sich das lohnt, muss jeder selbst für sich entscheiden. Man ist immerhin im Schnitt vier bis fünf Stunden unterwegs.“

HR: „Wie geht ihr mit den Reaktionen von Zuschauern um, etwa mit beleidigenden Zwischenrufen?“

MM: „Das stachelt mich nur dazu an, weiter meine Linie zu pfeifen.“

OC: „Ich nehme Zwischenrufe aus dem Publikum gar nicht wahr, weil ich mich auf das Pfeifen konzentriere, da kann man sich nicht auch noch mit dem Publikum beschäftigen.“

HR: „Was habt ihr euch für die Sichtung in Biberach vorgenommen?“

MM: „Wir fühlten uns natürlich sehr geehrt, überhaupt eine Einladung bekommen zu haben. In Biberach findet ein internationales Jugendturnier statt, das heißt, wir werden dort einige Spiele leiten. Wir wollen hinfahren und Erfahrungen sammeln. Falls sich mehr daraus ergeben sollte, müssen wir sehen, ob das für uns dann auch beruflich und familiär passt. In der 3. Liga haben die Schiedsrichter lange Anfahrten, müssen auch häufig auswärts übernachten. Sie werden dann in der Regel am Folgetag auf der Rückfahrt noch bei einem weiteren Spiel eingesetzt.“

HR: „Wir wünschen euch bei dem Lehrgang in Biberach alles Gute und viel Erfolg!“



Olympiastützpunkt Westfalen
Sport Reha Herford
 Das Gesundheitszentrum
 für physiotherapeutische
 Rehabilitation und Prävention
 sowie sportmedizinische
 Betreuung unseres
 Handballteams:



Unsere Förderer und Sponsoren finden Sie im Internet
www.SportRehaHerford.de



Training, aber richtig!

Heidestraße 38, 32051 Herford | Fon 05221 7614860 | info@sportrehaerford.de

8245 Zuschauer



Zu den Spitzenwerten gehörte bisher eine Anzahl von etwa 3000 Zuschauern bei einem Spiel. Das war vor ein paar Jahren in Bielefeld in der Seidensickerhalle bei einer Begegnung der TSG, und sogar noch in der Oberliga. Gegen wen ging es da? Natürlich gegen den TuS Spenge.

Am 25. Februar wurde nun in einem Spiel der 3. Liga eine Zuschauerzahl erreicht, die eine ganz neue Größenordnung

darstellte. In die Yayla-Arena in Krefeld kamen zur Partie zwischen der heimischen HSG und dem Nachbarn TV Aldekerk 8245 Fans. Wow!

Und der Verein aus dem niederrheinischen Handballort, das so viel mit Spenge gemeinsam hat, erreichte gegen den Favoriten, der die Punkte ganz dringend braucht, ein Unentschieden. Unterstützt wurden die Aldekerker von sehr vielen Fans, ihr Vereinsvorsitzender schätzte ihre Zahl auf 3000. Fast alle waren in den Vereinsfarben grün und weiß gekommen, in grün-weißen Umhängen oder im Vereinstrikot oder mit grünen Anglerhüten mit Vereinslogo. Die „grün-weiße Wand“ machte sich laut bemerkbar, was offenbar den Hallensprecher ein wenig provozierte. Jedenfalls hieß es am nächsten Tag auf der Homepage der HSG: „Die tausende Handballzuschauer erlebten ein intensives, hochemotionales Spiel, was sicherlich allen in wunderbarer Erinnerung bleiben wird. Von diesen Emotionen ließ sich auch der Hallensprecher anstecken und drückte sich in einigen Situationen unglücklich aus. Die HSG entschuldigt sich auch in seinem Namen ausdrücklich dafür und verweist darauf, dass er in aller Regel als absoluter Sportsmann bekannt ist.“

Der Spielverlauf ähnelte sehr dem der gleichzeitig stattfindenden Begegnung des TuS Spenge mit den Bergischen Panthern. Der TV Aldekerk geriet zunächst mit bis zu 5 Toren in Rückstand, kämpfte sich wieder heran, lag dann in der zweiten Halbzeit wieder deutlich zurück, kam wieder heran, und es gab ein dramatisches Finale. 7 Minuten vor Schluss lag die HSG mit 4 Toren in Führung, doch in nur 2 Minuten glich der TVA aus. Die Krefelder legten dann mehrmals je ein Tor vor, Aldekerk schaffte den Ausgleich und führte nach 57 Minuten plötzlich selbst mit einem Tor. Die HSG konnte das Ergebnis noch einmal drehen und führte nun wieder mit einem Tor. Noch etwa eine halbe Minute zu spielen, Ballbesitz Aldekerk. Jetzt kam es drauf an. Und es gelang, 4 Sekunden vor Schluss ging der Ball zum Ausgleich ins Tor. Das war nun ein klein wenig anders als in Spenge, aber eine Parallele gab es doch: Das letzte Tor für den TuS und für den TVA war jeweils der jüngste Spieler, hier war es Leon Schulte, dort Sjuul Rutten. Spielertrainer Tim Gentges sagte nach dem Spiel: „Unglaublich, was das Dorf hier auf die Beine gestellt hat. ... Und wenn wir das Spiel am Ende verloren hätten, wären wir hier trotzdem als Gewinner rausgegangen.“

EP: Wilkenhöner

ElectronicPartner

Haustechnik & Haushaltsgeräte

- Elektroinstallation
- Waschmaschinen und Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Küchengeräte von mini bis maxi
- Leuchten für innen und außen
- Haushaltswaren und Accessoires

Computer & EDV

- PCs und Service
- Hardware und Software
- Individuelle Lösungen
- Servertechnik
- Netzwerkinstallation
- Premium-Webdesign



Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhoeener.de



Neddermann GmbH

Kabelbau und
Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221-93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSg Lenzinghausen-Spenge in der Saison 2022 / 23

mit einer Spende von 25,- € (je Feld), Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225 / 5454
und Andreas Gladisch, Tel. 05225 / 790501 · www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	F. D.	Mats J.	25€	25€
Karl-Hermann Kötter		Jessica, Dennis, Malia und Noée Mathews				Birgit	25€
Nachbarschaftsgang Lude & Henne				Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	25€
Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage	25€	 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de			Ralf Boneß	25€
Lasse Jonah Grafarend	Kurt Holtmann	Rudolf Ducke				Leif Reiter	Johann
Christoph Radke		Melanie und Jens		Sally und Ole		Rolf Depping	Melita
		Mia und Fynn		Ralf und Heidrun	Spenge	Manfred Mahne	
Marc, Joke und Joachim Reckmann	Beate und Heiko Holtmann						
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier	25€	25€	25€	25€	25€	D. Schütze	
Katrin, Thomas, Pascal und Lennart							25€
	25€	Sarah, Leon und Mathias	Erwin	Erwin	Heidi und Antje	Rolf Großewächter	
						25€	
Helga und Erich Heine	Tobias, Andrea, Max und Paula		Toni, Joos, Susanne, Uwe			25€	
Marcel, Yasemin, Doris und Hans-Hermann Metz	Hannelore und Achim Schlüter		Familie Krüger	Gunnar und Justus		Gerd Biermann	
Ute und Klaus Recker	 		Ulla und Horst Brinkmann		Norbert und Sabine		
Michael Winter	Matthias Boy	Gerlind, Ina und Jens Röthemeyer		2. Mannschaft TuS Spenge		Michael und Maximilian Meinhardt	
Erika und Willi	Thomas, Petra, Pia, Titus und Quentin						
Malermeister Thorsten Fleer			Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee, Dejay Matt und Kardelen Murwig			25€	
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	Elisabeth Welland		25€	
Volker		Jochen Manderla	Rosemarie Lüdeking	Gerda und Detlef Burkhardt		25€	
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	Ben Ole, Mats, Simon, Kristina und Michael		25€	
Mats	Stephan		Heiko	Ulrike	Emma	Leni	
Thomas und Birgit		Ulrike und Andree	Sinja, Thorben, Iris und Andreas		Lotta, Ben, Anik und Ralf		
		Kristin und Horst		Marius, Sandra und Thomas	Die Volleyballer des TuS Spenge		
Stina	Lisann	Anke	Achim				
Moni	Heinz	Walter Sturhahn		Rainer		Sabine und Torsten	
Norman, Ute, Gwyni, Joshua				Jan Hendrik			
Gerhard de Boer			25€	Thomas Hemminghaus	3. Mannschaft TuS Spenge	Aaron, Anja und Andreas	
Thomas, Petra, Pia, Titus und Quentin			25€	25€	25€		

Herbert Wehrenbrecht verstorben †

Nicht nur die Spenger Handballszene trauert um Herbert Wehrenbrecht, der in der vorletzten Woche im Alter von 75 Jahren verstorben ist. Herbert Wehrenbrecht gehörte dem TV Lenzinghausen seit dem Jugendalter an, war zunächst aktiver Spieler und betätigte sich dann als Schiedsrichter für seinen Verein. Darüber hinaus war Herbert Wehrenbrecht auch viele Jahre für den Handballkreis Bielefeld-Herford als Rechtswart aktiv. Der Kreistag des Handballkreises wählte ihn im Jahre 2018 zum Ehrenvorstandsmitglied. Herbert Wehrenbrecht wurde am 2. März 2023 zu Grabe getragen.

Amateur-Endrunde

Die Teilnehmer des Final4 um den Deutschen Amateurpokal am 3. und 4. Juni stehen jetzt fest. Den Sprung in das Halbfinale schafften Interaktiv Handball (Ratingen), HSV Apolda 1990, HC Gelpo/Strombach und HGW Hofweier.

Der DHB Amateur-Pokal wird seit der Saison 2014/15 ausgespielt. Je zweimal siegten der TuS Spenge (2017 und 2018) und die SG Langenfeld 92/72 (2016 und 2020). Weitere Sieger: DHK Flensburg (2015) und ATSV Habenhausen (2019). Zweimal war ein Siebenmeterwerfen erforderlich, um den Sieger zu ermitteln: 2017, als Spenge gegen HSV Blankenau 36:35 (5:4 im 7-Meterwerfen) gewann, und 2019 als der ATSV Habenhausen gegen BTB Aachen 31:29 (3:1 im 7-Meterwerfen) siegte. 2021/22 wurde der DHB-Amateurpokal wegen der Corona-Krise nicht ausgetragen.

Rekorde

Von 8.700 im Jahr 1997 auf 11.112 Zuschauer haben die Handball-Frauen von Borussia Dortmund den Zuschauerrekord für deutsche Damentteams bei einem Spiel der European League im Februar hochgeschraubt. Die neue Höchstmarke wurde beim 26:23-Sieg der Dortmunderinnen gegen Slofok KC in der Westfalenhalle erzielt. Bescheiden dagegen klingt ein anderer Rekord: Die HSG Nordhorn-Lingen spielte sich beim 34:29-Auswärtssieg gegen den TV Großwallstadt in einen Rausch. 34 Treffer hatte der Zweitligist in der laufenden Spielzeit in einer Begegnung noch nicht erzielt.

Handball-Lehrstunden

Für Deutschlands Handball-Nationalmannschaft bleibt bis zur Europameisterschaft im Januar 2024 im eigenen Land noch viel zu tun. Gegen Weltmeister Dänemark gab es im Rahmen des EHF Euro Cup zwei Niederlagen, die Lehrstunden waren: 23:30 in der ersten Begegnung vor 4.644 Zuschauern im dänischen Aalborg und 21:28 vor 12.123 Fans in der Hamburger Barclays Arena, in der TuS Spenge zweimal den DB-Amateurpokal gewann. Mit 0:8 Punkten belegt das deutsche Team den letzten Platz des Wettbewerbes. Nach dem Spiel wurde Torwart Johannes Bitter (40) mit Dank unter Dankes-Beifall des Publikums aus der Nationalmannschaft verabschiedet, für die er in 21 Jahren in 175 Spielen für Deutschland zwischen den Pfosten stand. Seine lange Karriere wurde 2007 mit dem Weltmeistertitel gekrönt.

KUNSTSTOFFSPRITZGUSS UND WERKZEUGBAU

MADE IN OWL



WIR DENKEN IN ...
KUNSTSTOFF UND STAHL

KONSTRUKTION - ENTWICKLUNG - PLANUNG

- SPRITZGUSS IN PERFEKTION
- EIGENER WERKZEUGBAU IM HAUS
- SEIT ÜBER 20 JAHREN WERKZEUGERSTELLUNG IN CHINA

FLEXIBEL - PRÄZISE - SCHNELL

Kevo GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Norman Kern
info@kevo.de • www.kevo.de



Alles
andere ist
Wurst!



Familienfleischerei
Lammerschmidt
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER

jährlich prämiert durch die
deutsche Landwirtschaftsgesellschaft

Wilhelm Lammerschmidt GmbH
Hauptstr. 27 • 49326 Melle-Neuenkirchen • Tel: 0 54 28/9 41 50
info@lammerschmidt.de • www.lammerschmidt.de

Personalia



Foto: nw.de

Der inzwischen 40-jährige Christaki Kolios, viele Jahre beim TuS Spenge aktiv und Initiator des Sirtaki-Tanzes seiner griechischen Heimat nach gewonnenen Spielen, hat noch einmal seine Handballschuhe angezogen.

Er spielt jetzt in der Reserve-mannschaft des VfL Mennighüffen

in der Bezirksliga. In seinem ersten Spiel für den VfL II blieb er aber noch ohne Torerfolg.

Ein letztes und ein erstes Tor

Vier Minuten sind es noch im Spiel des TuS Spenge gegen den Longericher SC, es steht 26:25 für unsere Mannschaft. Dann kommt Max Zimmermann. Sein Tor für die Kölner ist das letzte in dieser Begegnung. Es bleibt beim Unentschieden von 26:26.

Jetzt erinnern wir uns an den August 2018. Unser TuS Spenge ist gerade aufgestiegen und bestreitet nun zu Hause sein erstes Spiel in der 3. Liga. Es geht gegen die HSG Krefeld. Der TuS kommt sofort gut in die Partie und startet mit einem 2:0. Dann kommt Max Zimmermann. Sein Tor für die Krefelder ist das erste Tor überhaupt gegen den TuS Spenge in der 3. Liga. Am Ende gewinnt der Aufsteiger überraschend mit 24:23.

Das Restprogramm der vier Spitzenteams

Da der TV Emsdetten ungefährdet Meister der West-Staffel geworden ist, lohnt sich ein Blick auf das Restprogramm der vier Mannschaften, die um die Plätze zwei bis vier kämpfen:

HSG Krefeld Niederrhein (Platz 2, 34:12 Punkte)

- LIT 1912 II (H)
- SGSH Dragons (A)
- ASV Hamm-Westfalen II (H)

Bergische Panther (Platz 3, 32:14 Punkte)

- TV Emsdetten (A)
- Longericher SC Köln (H)
- TV Aldekerk 07 (A)

Longericher SC Köln (Platz 4, 29:15 Punkte)

- TV Aldekerk 07 (H)
- Bergische Panther (A)
- TuS Opladen (A)
- LIT 1912 II (H)

TuS Spenge (Platz 5, 28:18 Punkte)

- SGSH Dragons (H)
- ASV Hamm-Westfalen II (A)
- Ahlener SG (H)

H (Heimspiel)

A (Auswärtsspiel)

Göhner GmbH
Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 052 24 / 91 19 90
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:

Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr



Ewald Heidemann
GmbH & Co. KG

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Putz- / Verblendarbeiten
- Umbau / Sanierung
- Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8
32139 Spenge
Telefon: 05225 / 859792
Telefax: 05225 / 859793

www.heidemannbau.de

Tabelle 2022/2023 - 3. Liga West

1. TV Emsdetten	23	21	1	1	788 : 620	+ 168	43 : 3
2. HSG Krefeld Niederrhein	23	16	2	5	743 : 680	+ 63	34 : 12
3. Bergische Panther	23	15	2	6	695 : 640	+ 55	32 : 14
4. Longericher SC Köln	22	13	3	6	696 : 627	+ 69	29 : 15
5. TuS Spenge	23	12	4	7	699 : 671	+ 28	28 : 18
6. Ahlener SG	23	12	1	10	719 : 694	+ 25	25 : 21
7. TV Aldekerk 07	23	11	2	10	675 : 663	+ 12	24 : 22
8. SGSH Dragons	23	8	2	13	586 : 631	- 45	20 : 26
9. LIT 1912 II	23	8	2	13	622 : 662	- 40	20 : 26
10. TuS 1882 Opladen	22	8	3	11	619 : 596	+ 23	19 : 25
11. VfL Gladbeck 1921	23	6	1	16	611 : 696	- 85	13 : 33
12. TSV GWD Minden II	23	7	0	16	556 : 672	- 116	13 : 33
13. Team HandbALL Lippe II	23	6	0	17	672 : 722	- 50	12 : 34
14. ASV Hamm-Westfalen II	23	3	2	18	634 : 741	- 107	8 : 38

TuS Spenge Torschützen

1. Bjarne Schulz	106	10. Sören Kress	22 / 3
2. Oliver Tesch	87 / 35	11. René Wolf	21
3. Sebastian Reinsch	80 / 6	12. Leon Schulte	20 / 5
4. Fabian Breuer	68	13. William Schläger	12 / 9
Gordon Gräfe	68	14. Bastian Räber	7
5. Max Schüttemeyer	58 / 10	15. Justus Aufderheide	2
6. Vincent Hofmann	54	16. Joshua Kern	1
7. Nils van Zutphen	33	Marlon Hülf	1
8. Christoph Harbert	31	Ben Grüger	1
9. Philipp Holtmann	28		

Ergebnisse 23. Spieltag (3.-5. März)

LIT 1912 II	– TuS Spenge	31 : 31
Bergische Panther	– HSG Krefeld Niederrhein	25 : 34
TuS 1882 Opladen	– Longericher SC Köln	29. März
Ahlener SG	– VfL Gladbeck 1921	29 : 25
TV Emsdetten	– TV Aldekerk 07	42 : 27
ASV Hamm-Westfalen II	– TSV GWD Minden II	26 : 31
SGSH Dragons	– Team HandbALL Lippe II	30 : 29

Nachholspiel 19. Spieltag (11. März)		
TV Emsdetten	– TuS Spenge	37 : 23

Spiele am heutigen 24. Spieltag

TuS Spenge	– SGSH Dragons
Team HandbALL Lippe II	– ASV Hamm-Westfalen II
Longericher SC Köln	– TV Aldekerk 07
TSV GWD Minden II	– Ahlener SG
HSG Krefeld Niederrhein	– LIT 1912 II
VfL Gladbeck 1921	– TuS 1882 Opladen
TV Emsdetten	– Bergische Panther

Spiele am 25. Spieltag (24.-26. März)

ASV Hamm-Westfalen II	– TuS Spenge
Bergische Panther	– Longericher SC Köln
Ahlener SG	– Team HandbALL Lippe II
VfL Gladbeck 1921	– TSV GWD Minden II
SGSH Dragons	– HSG Krefeld Niederrhein
TuS 1882 Opladen	– TV Aldekerk 07
LIT 1912 II	– TV Emsdetten

Spökes

Essen, Trinken, Musik,
Biergarten, Dart, Billard,
Sportevents, Livemusik

Tel.: 0521-52 36 111

www.spokes.eu

spokes@online.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Sa. ab 16 Uhr

So. + Feiertags
ab 11 Uhr

Johannisstr. 3 · 33611 Bielefeld - Schildesche

... mal hinschauen!

Ingo Koßert
MALERMEISTER



Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil. 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de

Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de

info.boecker@continental.de

Sicherheit ist etwas Persönliches

- kompetent
- kundenorientiert
- faire Produkte
- faire Preise

Bröcker
Versicherungsvermittlungs-GmbH
Geschäftsstelle
Lange Str. 53
32139 Spenge
Tel. 05225 85040
Fax 05225 85044




Christian Bröcker, Heide Bröcker-Schmidt, Jürgen Schneider, Heideg. Bröcker

Rolland
in Spenge



www.VW-Rolland.de

euronics
Althoff

EURONICS Althoff
Inhaber: Fritz Althoff e.K.
Bahnhofstraße 1-3
32139 Spenge
T. 05224 2546
kontakt@euronics-althoff.de
www.euronics-althoff.de

Wir sind für Sie da:
Mo - Fr: 08.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.30 Uhr
Sa: 09.00 - 14.00 Uhr

Wir sind der TuS SPENGE



Ihr habt so lange gewartet akzeptiert euch distanziert. Von der Familie von Freunden & Kollegen. Mit Geduld Mitgefühl & Optimismus. Ihr habt gebangt gehofft gearbeitet & zusammengehalten. Gemeinsam haben wir's geschafft. **DANKE**

Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune

Industriestraße 26-28 · 32139 Spenge
Tel. 05225-87600

T&H Hausgeräte Profis
Inh. Frank Tertel Tel. 05225 8711893

IHR HAUSGERÄTE **SPEZIALIST**
Poststraße 31
32139 Spenge
th-hausgeraete-profis@t-online.de




Fliesen Boekstiegel
Beratung - Verkauf - Verlegen
Mobil 01 76/8208 39 10



www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum



ARAL Tankstelle Oldenburger

Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

LEISTUNG
ist unsere Stärke,
..seit 1993!!

Gödecker & Eichenberger
Meisterbetrieb
Heizung-Lüftung-Klima-Sanitär

- Planung
- Beratung
- Verkauf
- Montage

Poloshirt »Daniel« und Arbeitshose »Leo« by FHB®

»SCHÜTTE«
TRIFFT DANIEL
UND LEO.
PASST!

FHB®
fhb.de